Wie es ist und wie es könnte.....

Post by “Hardgeldstrich8” of Dec 14th 2008, 10:34 pm

Bilder sagen mehr als 1000 Worte.....

Post by “Grosse” of Dec 14th 2008, 10:42 pm

Die schiache Hex' !

Post by “Uli aus S” of Dec 15th 2008, 12:40 am

..oder meine Kanzlerin AUSSIEHT ist mir so hoch wie breit.

Der/die soll einen guten Job machen - Modeln soll'n andere.

Post by “Grosse” of Dec 15th 2008, 12:42 am

Da sie aber keinen guten job macht muß sie erst recht nicht noch häßlich sein !

Post by “AlexanderM.T.” of Dec 15th 2008, 2:25 am

... jedes Nation bekommt die Regierung die es braucht & wählt!

Post by “stekruebe” of Dec 15th 2008, 5:48 am

moin!

> Quote from Grosse
>
> Da sie aber keinen guten job macht muß sie erst recht nicht noch häßlich sein !

ich weiß nicht, sowas entscheidet immer die geschichte! kann sein, das in ein paar jahren gesagt wird "gottseidank hat sie dies oder jenes getan" oder auch " das war mist" wenn man zum beispiel bei kohl den anstieg der staatsverschuldung und seinen beitrag zur vereinigung anschaut, muß man auch zu dem schluß kommen "na ja, schön ist er nicht!"
wenn ich an maggy thatcher denke, hätten wir es schlimmer treffen können!
mal schauen, was wir in 10 jahren sagen!
satiremodus aus,
stefan

Post by “bacigalupo” of Dec 15th 2008, 9:59 am

für sein Aussehen kann niemand was. Hauptsache, er tut das Richtige. Und es kann nicht jeder Kanzler so schön sein wie Helmut Schmidt...

MfG

bacigalupo

Post by “EberhardWeilke” of Dec 15th 2008, 10:30 am

...was er von der Präsidentengattin hält.

"Flittchen" ist da meist noch schmeichelhaft.

Post by “woof_280se” of Dec 15th 2008, 1:37 pm

unsere kanzlerin kann auch anders, naja oder

Post by “Grosse” of Dec 15th 2008, 10:50 pm

Pfui bäh ! Widerlich ! Ekelhaft !

So 'ne olle Fregatte muß ab- und nicht aufgetakelt werden. Abwracken wär' noch besser !

http://de.youtube.com/watch?v=_MTrP1wxPo8

Post by “Uli aus S” of Dec 15th 2008, 11:02 pm

..Kritik - durchaus auch satirischer Art - an den Handlungen von Politikern oder sich öffentlich darstellender Personen ist legitim und angebracht. Über Alter und Aussehen kann aber nicht gelästert werden, das verbietet der Anstand.

Was glaubst Du, wie du in 30-40 Jahren aussiehst? Was würdest du davon halten, wenn man Dir das Recht absprechen würde, vor die Haustüre zu gehen, weil Du das öffentliche Straßenbild verschandelst?

Bring doch mal 'ne fundierte und belegbare Kritik

P.S. ich bin weder CDU-Mitglied, noch habe ich sie gewählt oder halte sie für wiederwählbar

---

Post by “Grosse” of Dec 16th 2008, 1:22 am

Auch ich bin weder CDU-Mitglied, noch habe ich es gewählt oder halte es für wiederwählbar.

Das Bundesmerkel beleidigt meine Augen und Ohren. Mein Widerwillen steigert sich jedes Mal, das ich es hören oder gar sehen muß noch mehr. Aus folgenden Gründen :

Es sollte ja sachlich kritisiert werden. Meiner selektiven Wahrnehmung nach regiert sie nicht. Nicht gut, sondern nicht. Sie hat sich zugegeben gut in ihrer Partei hochintrigiert, was viele incl. mir Kohls "Zonenmädchen" nie zugetraut hätten.

Aber : außer nach Regierungsantritt 200 Mio. unser aller Steuergeld an Großbritannien zu verschenken (deren EU-Beitrag) und sich damit außenpolitisch zu profilieren, hat sie nichts gemacht und geleistet. Und dafür dann den Karlspreis bekommen. Und nicht den gringsten Anstand besessen, diesen dann "dem deutschen Volke" zu widmen, das diese 200 Mio. bezahlt hat. (Der große bayerische Volksphilosoph Gerhard Polt würde eventuell jetzt an dieser Stelle schon rufen "Mistamsel, varreckte !)"

Weltweit mag sie ein hohes Ansehen haben, most powerful women on earth, bla bla. Sie ist aber nicht Außenministerin oder Bundespräsidentin sondern Kanzlerin. Nur auf internationalem Parkett zu glänzen ist nicht alleinige Kernaufgabe eines Kanzlers. Wie lautet doch gleich ein Satz des Amtseides ? "Den Nutzen unseres Volkes mehren und Schaden von ihm wenden." Nur noch eine Phrase ?

Größere und dringend nötige Reformen wurden nicht angegangen, seit Regierungsantritt dümpelt das Schiff BRD träge in der Dünung, ohne Kurs oder Wind in den Segeln. Mit defektem

Ruder und ohne Steuermann. Vor und nach ihrer Wahl hat das Bundesmerkel ihrem Vorgänger seine "Politik der ruhigen Hand" vorgeworfen. Das es selbst mit eigener Hand an- oder gar zupackt kann ich nicht erkennen.

Deswegen kann ich das Bundesmerkel weder sehen noch hören ohne das sich in mir heftiger Widerstand regt. Sie wäre auch nicht besser, wenn sie ansehlicher wäre, zugegeben. Bevorzugen würde ich es trotzdem, dann würde mir bei ihr nur inhaltlich schlecht werden.

Ich seh' im selben Alter auch nicht mehr unbedingt gut aus, das ist mir auch klar. Ich spreche dem Bundesmerkel auch nicht das Recht ab, vor die Tür zu gehen. Aber : ihre bisherige schlechte performance verbunden mit optischen Mängeln führten bei mir eben zu einer Merkel-Intoleranz. Wenn sie mein Auto wäre hätt' ich sie wegen der Kombination "funktioniert nicht" zusammen mit "sieht zusätzlich auch noch nicht gut aus" (und das habe ich bewußt sehr nett formuliert) schon lange verschrottet. Aussehen kann übrigens auch international eine Rolle spielen, um auf die Meinung mancher Franzosen über ihre première dame zurückzukommen. Ein sehr guter Freund von mir hat in Bozen studiert. Als das Merkel nominiert wurde, rief ihn die Tochter seiner Vermieterin, eine Italienerin Anfang 30, entsetzt an : "Um Gottes Willen, so eine könnt Ihr doch ned wählen, sowas kamma ned hinlassen, wie schaut die denn aus ? Das geht doch nicht, die repräsentiert Euer Land, steht in der ganzen Welt für Deutschland". Gut, Berlusconi sieht natürlich nicht besser aus, aber dies war eine Reaktion einer modernen Frau. Aus ästhetischen Gründen ! Ihres Zeichens weder Luxusweibchen, Schmuckdesignerin, Friseuse, Anwaltsgattin oder Modell sondern Ärztin.

Dies zur Erklärung, sollten meine unvermittelten vorigen Äußerungen / Abbildungen jemandem aufgestoßen sein.

Viele Grüße ohne Parteibuch und gute Nacht !

Christian

der nur die Buchstabendreher/Tippfehler editiert hat und nicht den Inhalt.

Doch, das hier noch : was ich von ihr in puncto Feinstaub halte, habe ich bereits an anderer Stelle kundgetan. Merkel war Bundesumweltministerin, als die EU-Richtlinie aus Brüssel zur Prüfung jedem EU-Umweltminister vorgelegt wurde. Getan hat sie nix (ihr Nachfolger auch nicht), "plötzlich" rückte die Umsetzungsfrist nahe und es wurden in noch blöderem als blindem Aktionismus die Dummweltzonen geschaffen. Nur für diesen Quatsch könnt' ich sie herwatschen, bis mir beide Hände richtig doll weh tun. Allein wegen der fehlenden Verhältnismäßigkeit der "Maßnahme" Dummweltzone. Obwohl ich noch gar nicht betroffen bin....

Post by “woof_280se” of Dec 16th 2008, 1:33 am

was ein Beitrag, Christian. Respekt!

Post by “Uwe 3.5” of Dec 16th 2008, 8:42 am

> Quote from Grosse
>
> Meiner selektiven Wahrnehmung nach regiert sie nicht. Nicht gut, sondern nicht.

Genau das bringt es doch auf den Punkt!

Wir werden von Interessensvertern "regiert" die hauptsächlich ihre eigenen Interessen (und maximal die, der sie stopfenden Lobbisten) vertreten, sich die Taschen und Mäuler vollstopfen, uns Tage vor der Wahl nochmal ins Gesicht lügen (Soli, MwSt, Einheitskrankenkassensatz, usw.), anstatt die Probleme an den Wurzeln zu lösen, werden Abgaben und Staatsquote erhöht und der Regelungs- und Verordnungsdschungel weiter kultiviert.

Die ganze Konstellation aus unfähiger Politik und wirtschafltlicher Krise hatten wir vor 80 Jahren ja schon mal....

Parteilos aber nicht unparteiisch

Uwe

Post by “Alex Jeitler” of Dec 16th 2008, 9:10 am

wenn ihr wieder mal einen Österreicher an der spitze wollt, ich versprech euch steuerfreien Kraftstoff für alle benze vor 1990, Fördergelder für Blechteile und plastikautofreie Altstadtzonen.....

so jetzt braucht ihr mich nur noch zu wählen

Post by “Krischan280C” of Dec 16th 2008, 9:31 am

...der war gut....ich lach mich weg!!

Post by “Grosse” of Dec 16th 2008, 10:26 am

Ich würd' Dich wählen, Alex. Nicht, weil Du ein Allheilmittel (nicht : "All-HEIL !-Mittel" !!!) hast, sondern weil Du Tatsachen aussprichst und nicht so krampfhaft alles zurechtlügst wie unsere Politversager bzw. -verbrecher. Glaubhaft bist Du für mich noch dazu !

Mußt Dich vorher nur einbürgern lassen ...

Vlt. durch Heirat einer feschen Ornbauerin ?

By the way : kennt noch jemand diese unglaublich tolle Szene aus der zugegeben schon etwas älteren BR-/ARD-Serie "Löwengrube" mit Stoiber-Darsteller Michael Lerchenberg und Christine Neubauer, in der Adolf noch vor'm 1. WK beim zuständigen Amt in München seine Aufenthaltgenehmigung erneuern lassen will ? Ist nur angedeutet, man hört es am rollenden rrr und sieht nur den bekannten Bart durch das Fenster, durch das der Beamte sich herabläßt, mit den Antragstellern zu reden.

Auf jeden Fall fragt der Beamte nach Eintragung des Geburtsdatums (Namen hatte er auerhalb der Szene schon niedergeschrieben) nach dem Beruf und auf die Antwort "Kunstmaler" kommt während er dies niederschreibt herrlich grantig etwas in der Art von "A so a Schmarrn ! Soiche brauch ma ned da. DER hätt a in Österreich bleibn kenna !"

Wunderbar !

Post by “woof_280se” of Dec 16th 2008, 11:42 am

> Quote from Alex Jeitler
>
> wenn ihr wieder mal einen Österreicher an der spitze wollt,

BRÜLL*WIEHER*TRÄNENLACH 👍 der war echt gut

Post by “röslerosnabrück” of Dec 17th 2008, 12:27 am

Und Visionäre ans Ruder bringen!

Der Sache mit Parteimitschliedschaft, nicht gewählt, nicht nicht noch einmal usw. schließe ich mich natürlich an.

Frau Merkel hat m.E. eher ein Talent zur Macht als eine Vorstellung davon, was - einmal errungen - außer sie zu erhalten damit anzufangen wäre. Sie wäre damit eher als Machttechnokratin denn als Gestalterin zu beurteilen. Das kann man jetzt werten wie man will, aber solche Planungen wie "Lebensraum im Osten" oder "Die Endlösung" sollten sich mit derartigem Personal nicht wiederholen; Und das ist gut so!

Vielleicht wird auch das derzeitige zögerliche Taktieren im Rahmen der, von den Ökonomie-Auguren geweissagten heranziehenden Wirtschaftsflaute, sich als vorteilhaft erweisen. Was könnte man binnenwirtschaftlich auch schon groß dem Nachfrageausfall aus dem Ausland entgegenstemmen? Obwohl der angesagte Steuererlass für eine neue S-Klasse bestimmt einmal Volltanken entspricht, harmonieren solche Fahrzeuge nicht unbedingt mit dem Anforderungsprofil der "Durchschnittsbürger" und auch nicht mit wirklich mit deren Möglichkeiten. Um diese, fraglos derzeit besonders arg gebeutelten Sektoren zu stützen müsste man Konjunkturprogramme im Ausland finanzieren!

By the way: es ist doch eigentlich zu viel und zu billiges Geld gewesen, das zum Anwachsen der Blase geführt hat - wieso sollte die alte Therapie noch mehr und noch billigeres Geld jetzt eine neue Heilkraft entwickeln?

In Zeiten der Krise ist es gut die Infrastruktur zu verbessern.

grübel

stefan

Post by “Sebastian Nast” of Dec 17th 2008, 1:04 am

Hehe jo, eine klassische Schönheit ist unsere Kanzlerin ja wirklich nicht, wäre mir aber auch etwas Suspekt, wenn unsere Kanzlerin ein echter steiler Zahn wäre ... einen richtigen heißen Feger könnte man sich ja auch wiklich nur schwer als mächtigste Frau der Welt, und als im Hintergrund knallharte Machtpolitikerin vorstellen, würde vermutlich auch nicht funktionieren ...

Wobei ich im großen und ganze allerdings schon finde, das Frau Merkel ihren Job schon ganz ordentlich macht ... politische Entscheidungen sind halt selten "Basta-Entscheidungen", sondern immer ein langer Prozess, wo man die verschiedensten Interessen(gruppen) unter einen Hut bringen muss. Wer schon mal versucht hat, eine große Baumaßnahme des Landes (Niedersachen) finanziert zu bekommen, und da die "Haushaltsunterlage Bau" , mit alle den verschiedenen Interessen und Vorgaben der Nutzer, des Landesliegenschafsfonds, der Oberfinanzdirektion, dem Denkmalschutz und dem Baumanagement unter einen Hut zu bekommen, der hat nur eine kleine Ahnung davon, wie es in der "großen" Politik rund geht...

Das politische Pakett ist da ein gaaaz glattes, auf dem man ganz schell ausrutschen kann. Und da hält sich die kleine "Ziehtochter" von Helmut Kohl bisher doch sehr gut...

Mit besten Sterngrüßen
Sebastian

Der Frau Merkel gewählt hat, und wahrscheinlich auch wieder wählen wird ...

Post by “Hardgeldstrich8” of Dec 17th 2008, 10:46 am

> Quote from röslerosnabrück

> Was könnte man binnenwirtschaftlich auch schon groß dem Nachfrageausfall aus dem Ausland entgegenstemmen?

Ich wollte mich ja eigentlich raus halten, aber da muß ich ja doch mal.....

Man könnte dafür Sorgen, das für das Gehalt was ein Durchschnittlicher AN (Arbeitnehmer) bekommt in VOLLER Höhe vom AG (Arbeitgeber) bezahlt wird und nicht nur zu 75% und der Rest vom Staat in Form von Aufstocken. So was geht nämlich zu lasten der Allgemeinheit (Sozialabgaben, welche eh zu hoch sind und AN und AG gleichermaßen belasten) und ist Staatlich gefördertes Lohndumping. Wer ordentlich Arbeitet hat auch ein Recht darauf ein ordentliches Gehalt zu verdienen. Und wenn ein AN ein solches bekommt, dann kann er es auch wieder in Form von kauf von Konsumgütern in die gebeutelte Wirtschaft einfließen lassen. Wer nichts hat, kann nichts ausgeben,aber aus der sicht der aktuellen Politik mehr an Steuern bezahlen und somit nichts ankurbeln.
In der Landwirtschaft bewässert man ja auch den Boden in dem die Wurzeln sind (im Vergleich hierzu das Volk) damit die Pflanze (im Vergleich hierzu die Wirtschaft) wachsen tut. Würde man nur die Blüten bewässern, würde die Pflanze eingehen. Aber warum macht man es in der Wirtschaft nicht so???? Weil man sich ja als Aufsichtsratpositionierter Politiker so eine Entscheidung gar nicht erlauben kann, weil ja sonst die Provitkurve nicht noch weiter steigt und man nicht noch mehr Geld von der Wirtschaft beziehen könnte. Und da ist doch auch das große Dilemma.....wer in der Wirtschaft tätig ist KANN KEINE neutrale und objektive Politik machen, das ist wie wenn der Metzger dem Tierschutzverein vorsitzen würde.

> Quote from röslerosnabrück
>
> es ist doch eigentlich zu viel und zu billiges Geld gewesen, das zum Anwachsen der Blase geführt hat -

Man nennt es auch Hedgefonds.....ein von Schröder und Co staatlich erlaubtes Finanzgame bei dem man noch nicht einmal Steuern für seinen ergaunerten Gewinn zahlen muß.
Wenn ich als Händler etwas verkaufe, muß ich Steuern auf meinen Gewinn bezahlen (und das nicht zu knapp...). Wieso in drei Teufels Namen dürfen Hedgefonds Millionen Gewinne einfahren ohne darauf auch nur einen einzigen Cent Steuern zu bezahlen???? Wenn ich als Hedgefonds etwas kaufe und dann mit Gewinn weiter vertickere ist das nicht anderes wie bei jedem anderen Handelsgeschäft auch, nur halt eben STEUERFREI. Und wer sitzt bei solchen Unternehmen im Aufsichtsrat???? (Zu solcher Politik brauch ich wohl nichts mehr zu sagen)

Desweiteren bin ich immer wieder verblüfft, wie schnell X-Milliarden Euro für die Banken und die Wirtschaft zur Verfügung stehen, für soziale Dinge wie die Rente z.B. aber auch nicht in kleinster Weise. Da wird dann als dank für den Aufbau unseres Wohlstandes die Bezüge noch mal nachträglich Besteuert und gekürzt wo es nur geht. ARMES DEUTSCHLAND

Insofern finde ich das mit unserer Kriegsgeilen (sorry, ist ja ein Friedenseinsatz) Superangi schon in Ordnung hier....Sieht nicht nur schlecht aus, ist auch so.

Ob ich Tageslicht tauglich bin??? Keine Ahnung, ist mir auch Wurscht was andere meinen (sollen halt nicht hin sehen) weil ich tue denen ja nichts. Angi und Co fügen mir aber eine ganze Menge zu und in sofern finde ich ein bischen Häme völlig OK.

Post by “Grosse” of Dec 17th 2008, 11:39 am

Dem zur Häme Geschriebenen möchte ich hinzufügen, was ich im Phaeton-thread schon schrieb.

Unsere Politiker wirken auf uns, den Souverän, massiv ein, Hartgeldstricher hat ja en wenig was dazu ausgeführt. Da wir uns keine politischen Attentate wünschen, ist Häme eine der wenigen Möglichkeiten, die uns, dem Volk, bleibt.

Ich würd's den Politversagern ja gerne direkt sagen, leider treff ich die nicht auf der Straße. Anschreiben bringen nur blöde standartisierte Anworten von Hilfskräften. Hämische Bemerkungen, sei es im Familien- oder Freundeskreis oder auch teilöffentlich hier, nehme ich mir heraus. Wir haben noch die Freiheit, eine Meinung zu haben, zu vertreten und zu äußern. Es braucht keine unangebrachte "political" correctness in Form einer Aussagenkastration herrschen. Politiker müssen es ertragen können, wenn sie unbeliebt oder gar verhaßt sind.

Der Begriff "political" correctness ist eh ein Witz. Was bitte lief je in der Politik korrekt ?

Post by “AlexanderM.T.” of Dec 17th 2008, 1:46 pm

... nun, in Zeiten einer Deflation sollte die Staatsregierung sicher nicht darauf bauen das Geld aus der Tasche des Volkes mit Steuervortielen beim KFZ-Kauf zu ziehen. Wie Hardgeldstrich8 schon richtig meint, ist es wichtig in die Kaufkraft des Bürgers zu erhöhen indem man "seine" Wurzeln pflegt. Darunter verstehe ich, anscheinend genau wie Hardgeldstrich8, dass dem Souverän mehr soziale Aufmerksamkeit, und das schon in sehr frühem Kindesalter, zukommen muß!

Konkret müssen Familien & deren Kinder intensiv unterstützt werden. Denn die sind mit ihrem Können & ihrer Grundzufriedenheit der Nation Zukunft.

Ob das "Pflänzchen" gedeiht und blüht hängt auch einbischen davon welche Stimmung im Garten / Beet ist. Die wird von der Regierung, in unserem Fall, in deren verantwortungsvoll entschiedenen Rahmenbedingungen bestimmt.

Daher sind Lobbyisten der Wirtschaft in der Politik nicht immer für die Volksinteressen gut. Anderswo würde man solch machenschaften als korrupt bezeichen, da hier eindeutig eine subjektive und keine idealistisch-realistische Interessenlage vorliegt.

Wer hört schon auf mich,
Alexander.

Post by “B. Bredehorn” of Dec 17th 2008, 2:11 pm

> Quote from Hardgeldstrich8
>
> Man könnte dafür Sorgen, das für das Gehalt was ein Durchschnittlicher AN (Arbeitnehmer) bekommt in VOLLER Höhe vom AG (Arbeitgeber) bezahlt wird und nicht nur zu 75% und der Rest vom Staat in Form von Aufstocken.

Nun, das Problem ist, daß ja IRGENDJEMAND leider auch mal was zahlen muss, wenn große Firmen das schon eher ungern möchten.

Andererseits: Was für´n Stuß sollen die Leute denn noch dauernd kaufen. Jeder hat einen Computer, Handy, Navigationssystem, Auto und bis auf die Leute ohne Fernseher - so wie mein Haushalt - hat natüüürlich auch jeder einen riiiesigen und ebenso flachen Bildschirm. Nachfrage wird ja anscheinend immer mehr durch Verbote und "wissenschaftliche Erkenntnisse" generiert, wie z.B bei Heizungen, Autos, Glühbirnen...

Aber bitte bei Heizungen auf keinen fall in Systeme investieren, die die kostenlos gelieferte Energie einsammeln. DAS LOHNT NÄMLICH NICHT! Wir fördern das zwar auch ein bisschen hier und da, aber wenn das jeder machen würde...dann würde das ja am Ende noch einsatzfähige Technik.

Ich nutze meine prophetischen Fähigkeiten und sage schonmal voraus, daß in nicht allzu ferner Zukunft "wissenschaftlich" herausgefunden wird, daß Handys gaarnicht gut sind (die alten natürlich, hamwa ja alles nicht gewusst), aber mit dem Kauf eines neuen ist die Gefahr abgewendet.

> Quote from Hardgeldstrich8
>
> Desweiteren bin ich immer wieder verblüfft, wie schnell X-Milliarden Euro für die Banken und die Wirtschaft zur Verfügung stehen, für soziale Dinge wie die Rente z.B. aber auch nicht in kleinster Weise.

Da konnte man auch in der Tat verblüfft sein, wie schnell das ging. Und das per Gesetz. Kann mich gar nicht entsinnen, daß die vollmundig gesicherten Spareinlagen des Pöbels auf dieselbe Art und Weise gesichert wurden. Ist mir wahrscheinlich entgangen...schliesslich überschlugen sich ja die Meldungen da ein wenig.
Spaßig war ja, daß diese aberwitzige Summe von 500 000 000 000 auch ein wenig aufgehübscht ist, was ja psychologisch für den Bürger eher schlecht ist, denn für dessen Belange war ja leider schon länger eher weniger Geld da, aber so ist das nun mal; die Finanzmärkte haben leider ein derartiges Signal "gebraucht". Sonst hätten Sie ja am Ende das spekuieren seingelassen.

> Quote from AlexanderM.T.
>
> Daher sind Lobbyisten der Wirtschaft in der Politik nicht immer für die Volksinteressen gut.

Nicht immer ?

Post by “Uli aus S” of Dec 17th 2008, 3:01 pm

...macht mir der Fred spass.

Konkrete und sauber durchdachte Sachargumente - klasse.

Post by “KaiMersmann” of Dec 18th 2008, 8:15 pm

liegt im Auge des Betrachters, aber ich habe gelernt; Kein Frauengesicht ist so groß wie ein Bundeswehrtaschentuch!